



## Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2012, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

**Dokument:** 16-5565-3 **Version:** 2.00  
**Ausgabedatum:** 10/12/2012 **Ersetzt Ausgabe vom:** 07/02/2012  
**Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14):** 1.00 (07/02/2012)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

3M™ ESPE™ IMPREGUM™ GARANT™ L DuoSoft™/ IMPREGUM™ GARANT™ SOFT LB Basispaste

LE-FSFD-3061-2

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Identifizierte Verwendungen

Dentalprodukt

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Anschrift:** 3M Deutschland GmbH, Standort Seefeld, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany  
**Tel. / Fax.:** Tel.: + 49 (0) 8152-700-0 Fax: + 49 (0) 8152-700-1366  
**E-Mail:** produktsicherheit.dental@mmm.com  
**Internet:** 3m.com/msds

#### 1.4. Notrufnummer

+ 49 (0) 8152-700-0  
+ 49 (0) 171-6515144 außerhalb der Geschäftszeiten

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

##### Einstufung:

Dieses Produkt ist von der Einstufungs-, Verpackungs- und Kennzeichnungspflicht für Substanzen und Zubereitungen gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 ausgenommen.

##### Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Dieses Produkt ist gemäß EU Richtlinie 1999/45/EG nicht als Gefahrstoff eingestuft.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

**Gefahrensymbol(e)**

Keine.

**Enthält:**

Bestandteile sind in der Kennzeichnung nicht zu nennen.

**Gefahrenhinweise (R-Sätze):** Keine.

**Sicherheitsratschläge (S-Sätze):** Keine.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Keine bekannt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

Chemischer Name	CAS-Nr.	EU Verzeichnis	Gew. -%	Einstufung
Polyether	110531-92-5		75 - 85	
Kieselgur, uncalciniert	68855-54-9	EINECS 272-489-0	1 - 10	
Dibenzyltoluol	26898-17-9	EINECS 248-097-0	1 - 10	R53 (Lieferant)  Aquatic Chronic 4, H413 (Selbsteinstufung)
Fettsäuretriglyceride	67701-27-3	EINECS 266-945-8	1 - 10	
Bariumzinksulfatsulfid	1345-05-7	EINECS 215-715-5	1 - 5	
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer	9003-11-6		1 - 5	
1-Dodecylimidazol	4303-67-7	EINECS 224-314-4	< 1	Xn:R22; R43 (Selbsteinstufung)  Acute Tox. 4, H302; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1A, H317 (Selbsteinstufung)

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Wenn Anzeichen / Symptome zunehmen, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Einatmen:**

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Verschlucken:**

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

Bei Brand: Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

**Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte**

**Stoff**

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

Reizende Dämpfe oder Gase

**Bedingung**

Während der Verbrennung

Während der Verbrennung

Während der Verbrennung

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Es werden keine außergewöhnlichen Brand - oder Explosionsgefahren erwartet.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Raum belüften. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände mit geeignetem Lösemittel aufnehmen (Auswahl des geeigneten Lösemittels ist von autorisierter und kompetenter Person zu treffen). Betroffenen Bereich gut belüften. Die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für das gewählte Lösemittel entsprechend den Angaben in dem zugehörigen Etikett und Sicherheitsdatenblatt befolgen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch gründlich waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 10.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine speziellen Anforderungen an die Lagerung. Für weitere Information siehe Abschnitt 10.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

### Expositionsgrenzwerte

Chemischer Name	CAS-Nr.	Quelle	Grenzwert	Zusätzliche Hinweise
Bariumverbindungen, löslich	1345-05-7	MAK lt. DFG	MAK(als Ba): 0,5mg/m <sup>3</sup> (E); ÜF:8(E)	Kategorie II; Schwangerschaft Gruppe D
Bariumverbindungen, löslich	1345-05-7	TRGS 900	AGW(als Ba): 0,5mg/m <sup>3</sup> (E); ÜF:1(E)	Kategorie I
Zink und seine anorganischen Verbindungen	1345-05-7	MAK lt. DFG	MAK: 2mg/m <sup>3</sup> (E), 0,1mg/m <sup>3</sup> (A);ÜF2(E),ÜF4(A)	Kategorie I; Schwangerschaft Gruppe C
Kieselgur, uncalciniert	68855-54-9	MAK lt. DFG	8 Std.: 0,3 mg/m <sup>3</sup>	Schwangerschaft Gruppe C
Kieselgur, uncalciniert	68855-54-9	TRGS 900	AGW: 0,3 mg/m <sup>3</sup>	Bemerkung Y

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

ml/m<sup>3</sup>: Milliliter pro m<sup>3</sup> (ppm)

mg/m<sup>3</sup>: Milligramm pro m<sup>3</sup>

CELL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nicht anwendbar.

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### Augen- / Gesichtsschutz

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden:  
Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

#### Hautschutz

Nicht erforderlich.

#### Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt zu vermeiden. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschutzmitteln konsultieren.

#### Atemschutz

Unter normalen Gebrauchsbedingungen ist kein Atemschutz erforderlich.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand / Form:	Feststoff
Weitere:	Paste
Aussehen / Geruch:	Charakteristisch riechende orangefarbene Paste.
pH:	Nicht anwendbar.
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht anwendbar.
Schmelzpunkt:	Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit (Feststoff, Gas):	Nicht eingestuft
Explosive Eigenschaften:	Nicht eingestuft
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht eingestuft
Flammpunkt:	Keinen Flammpunkt
Selbstzündungstemperatur	Nicht anwendbar.
Untere Explosionsgrenze (UEG):	Nicht anwendbar.
Obere Explosionsgrenze (OEG):	Nicht anwendbar.
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar.
Relative Dichte:	1,0 - 1,2 [Referenz: Wasser = 1]
Wasserlöslichkeit	vernachlässigbar
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	Keine Daten verfügbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht anwendbar.
Dampfdichte:	Nicht anwendbar.
Viskosität:	40 Pa-s - 150 Pa-s
Dichte	1,0 g/cm <sup>3</sup> - 1,2 g/cm <sup>3</sup>

### 9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige organische Bestandteile:	Keine Daten verfügbar.
Flüchtige Bestandteile (%)	Keine Daten verfügbar.
VOC abzüglich Wasser und ausgenommener Lösemittel:	Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Stoff**

**Bedingung**

Keine bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

#### Augenkontakt:

Mechanische Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Reizung, Rötung, Zerkratzen der Hornhaut und Tränenfluss sein.

#### Hautkontakt:

Allergische Hautreaktionen: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz einschließen.

#### Einatmen:

Von einer Exposition durch Inhalation werden keine negativen gesundheitlichen Auswirkungen erwartet.

#### Verschlucken:

Von einem versehentlichen Verschlucken werden keine nachteiligen Auswirkungen auf die Gesundheit erwartet.

#### Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

#### Akute Toxizität

Name	Expositionsweg	Art	Wert
Produkt	Verschlucken		Keine Testdaten verfügbar, berechneter ATE >5.000 mg/kg
Polyether	Verschlucken	Ratte	LD50 > 2.000 mg/kg
Fettsäuretriglyceride			Keine Daten verfügbar.
Dibenzyltoluol			Keine Daten verfügbar.
Kieselgur, uncalciniert	Dermal	Kaninchen	LD50 > 5.000 mg/kg
Kieselgur, uncalciniert	Inhalation Staub / Nebel (4 Std.)	Ratte	LC50 > 0,691 mg/l
Kieselgur, uncalciniert	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.110 mg/kg

**3M™ ESPE™ IMPREGUM™ GARANT™ L DuoSoft™/ IMPREGUM™ GARANT™ SOFT LB Basispaste**

Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer	Verschlucken	Ratte	LD50 5.700 mg/kg
Bariumzinksulfatsulfid			Keine Daten verfügbar.
1-Dodecylimidazol	Verschlucken	Ratte	LD50 641 mg/kg

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Name	Art	Wert
Polyether		Keine Daten verfügbar.
Fettsäuretriglyceride		Keine Daten verfügbar.
Dibenzyltoluol		Keine Daten verfügbar.
Kieselgur, uncalciniert	Kaninchen	Keine signifikante Reizung
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer		Keine Daten verfügbar.
Bariumzinksulfatsulfid		Keine Daten verfügbar.
1-Dodecylimidazol	Kaninchen	Leicht reizend

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Name	Art	Wert
Polyether		Keine Daten verfügbar.
Fettsäuretriglyceride		Keine Daten verfügbar.
Dibenzyltoluol		Keine Daten verfügbar.
Kieselgur, uncalciniert	Kaninchen	Keine signifikante Reizung
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer		Keine Daten verfügbar.
Bariumzinksulfatsulfid		Keine Daten verfügbar.
1-Dodecylimidazol	ähnliches Produkt	mäßig reizend

**Sensibilisierung der Haut**

Name	Art	Wert
Polyether	Meerschweinchen	Nicht sensibilisierend
Fettsäuretriglyceride		Keine Daten verfügbar.
Dibenzyltoluol		Keine Daten verfügbar.
Kieselgur, uncalciniert	Mensch und Tier.	Nicht sensibilisierend
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer		Keine Daten verfügbar.
Bariumzinksulfatsulfid		Keine Daten verfügbar.
1-Dodecylimidazol	Maus	Sensibilisierend

**Sensibilisierung der Atemwege**

Name	Art	Wert
Polyether		Keine Daten verfügbar.
Fettsäuretriglyceride		Keine Daten verfügbar.
Dibenzyltoluol		Keine Daten verfügbar.
Kieselgur, uncalciniert		Keine Daten verfügbar.
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer		Keine Daten verfügbar.
Bariumzinksulfatsulfid		Keine Daten verfügbar.
1-Dodecylimidazol		Keine Daten verfügbar.

**Keimzell-Mutagenität**

Name	Expositionsweg	Wert
Polyether	in vitro	Nicht mutagen
Fettsäuretriglyceride		Keine Daten verfügbar.
Dibenzyltoluol		Keine Daten verfügbar.
Kieselgur, uncalciniert	in vitro	Nicht mutagen
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer		Keine Daten verfügbar.
Bariumzinksulfatsulfid		Keine Daten verfügbar.
1-Dodecylimidazol	in vitro	Nicht mutagen

**Karzinogenität**

Name	Expositionsweg	Art	Wert
------	----------------	-----	------

**3M™ ESPE™ IMPREGUM™ GARANT™ L DuoSoft™/ IMPREGUM™ GARANT™ SOFT LB Basispaste**

Polyether			Keine Daten verfügbar.
Fettsäuretriglyceride			Keine Daten verfügbar.
Dibenzyltoluol			Keine Daten verfügbar.
Kieselgur, uncalciniert	Keine Angabe	Maus	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer			Keine Daten verfügbar.
Bariumzinksulfatsulfid			Keine Daten verfügbar.
1-Dodecylimidazol			Keine Daten verfügbar.

**Reproduktionstoxizität**
**Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung**

Name	Expositions- weg	Wert	Art	Ergebnis	Expositionsdauer
Polyether		Keine Daten verfügbar.			
Fettsäuretriglyceride		Keine Daten verfügbar.			
Dibenzyltoluol		Keine Daten verfügbar.			
Kieselgur, uncalciniert	Verschlucken	Nicht toxisch bzgl. der weiblichen Fortpflanzung.	Ratte	NOAEL 509 mg/kg/day	1 Generation
Kieselgur, uncalciniert	Verschlucken	Nicht toxisch bzgl. der männlichen Fortpflanzung.	Ratte	NOAEL 497 mg/kg/day	1 Generation
Kieselgur, uncalciniert	Verschlucken	Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung	Ratte	NOAEL 1.350 mg/kg/day	Während der Organentwicklung
Polyethylen-Polypropylen-glycol Polymer		Keine Daten verfügbar.			
Bariumzinksulfatsulfid		Keine Daten verfügbar.			
1-Dodecylimidazol		Keine Daten verfügbar.			

**Spezifische Zielorgan-Toxizität**
**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Name	Expositions- weg	Spezifische Zielorgan- Toxizität	Wert	Art	Ergebnis	Expositions- dauer
Polyether			Keine Daten verfügbar.			
Fettsäuretriglyceride			Keine Daten verfügbar.			
Dibenzyltoluol			Keine Daten verfügbar.			
Kieselgur, uncalciniert	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		Reizung Positiv	
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer			Keine Daten verfügbar.			
Bariumzink-sulfatsulfid			Keine Daten verfügbar.			
1-Dodecylimidazol			Keine Daten verfügbar.			

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Name	Expositions- weg	Spezifische Zielorgan- Toxizität	Wert	Art	Ergebnis	Expositions- dauer
Polyether			Keine Daten verfügbar.			
Fettsäuretriglyceride			Keine Daten verfügbar.			

**3M™ ESPE™ IMPREGUM™ GARANT™ L DuoSoft™/ IMPREGUM™ GARANT™ SOFT LB Basispaste**

Dibenzyltoluol			Keine Daten verfügbar.			
Kieselgur, uncalciniert	Inhalation	Atemwegsorgane   Silikose	Alle Daten sind negativ.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	arbeitsbedingte Exposition
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer			Keine Daten verfügbar.			
Bariumzinksulfatsulfid			Keine Daten verfügbar.			
1-Dodecylimidazol			Keine Daten verfügbar.			

**Aspirationsgefahr**

Name	Wert
Polyether	Keine Gefahr der Aspiration
Fettsäuretriglyceride	Keine Gefahr der Aspiration
Dibenzyltoluol	Keine Gefahr der Aspiration
Kieselgur, uncalciniert	Keine Gefahr der Aspiration
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer	Keine Gefahr der Aspiration
Bariumzinksulfatsulfid	Keine Gefahr der Aspiration
1-Dodecylimidazol	Keine Gefahr der Aspiration

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

**12.1. Toxizität**

**Akute aquatische Toxizität:**

Nicht akut giftig für Wasserorganismen basierend auf den GHS-Kriterien.

**Chronische aquatische Toxizität:**

Nicht chronisch giftig für Wasserorganismen basierend auf den GHS-Kriterien.

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

Stoff	CAS-Nr.	Organismus	Art	Exposition	Endpunkt	Ergebnis
Kieselgur, uncalciniert	68855-54-9		Keine Daten verfügbar.			
Bariumzinksulfatsulfid	1345-05-7		Keine Daten verfügbar.			
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer	9003-11-6	Atlantiklachs	experimentell	96 Std.	LC(50)	>1.000 mg/l
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer	9003-11-6	Neuweltlichen Ährenfische	experimentell	96 Std.	LC(50)	650 mg/l

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Testdaten verfügbar.

Stoff	CAS-Nr.	Testmethode	Dauer	Messgröße	Ergebnis	Protokol
Kieselgur, uncalciniert	68855-54-9	Keine Daten verfügbar.	N/A	N/A	N/A	N/A
Bariumzink-sulfatsulfid	1345-05-7	Keine Daten verfügbar.	N/A	N/A	N/A	N/A
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer	9003-11-6	Keine Daten verfügbar.	N/A	N/A	N/A	N/A

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Testdaten verfügbar.

Stoff	CAS-Nr.	Testmethode	Dauer	Messgröße	Ergebnis	Protokol
Kieselgur, uncalciniert	68855-54-9	Keine Daten verfügbar.	N/A	N/A	N/A	N/A
Bariumzink-sulfatsulfid	1345-05-7	Keine Daten verfügbar.	N/A	N/A	N/A	N/A
Polyethylen-Polypropylenglycol Polymer	9003-11-6	Keine Daten verfügbar.	N/A	N/A	N/A	N/A

### 12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Chemischer Name	CAS-Nr.	PBT / vPvB Status
Dibenzyltoluol	26898-17-9	Erfüllt die vPvB Kriterien nach REACH

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung in einer Sonderabfallverbrennungsanlage. Entsorgung des vollständig ausgehärteten (oder polymerisierten) Materials in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung durch (Sonderabfall-)Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen. Entsorgung des vollständig ausgehärteten (oder polymerisierten) Materials in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Nicht gereinigte restentleerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abstimmen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (\*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

**Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:**

180107 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

## **ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **Status Chemikalienregister weltweit**

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung.

#### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Nicht anwendbar.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### **Liste der relevanten Gefahrenhinweise**

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

### **Liste der verwendeten R-Sätze**

R22	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

### **Änderungsgründe:**

Folgende relevante Änderungen wurde vorgenommen:

Abschnitt 16: Liste der verwendeten R-Sätze geändert.

Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen geändert.

Abschnitt 12: Akute aquatische Toxizität geändert.

Abschnitt 12: Chronische aquatische Toxizität geändert.

Abschnitt 9: Flammpunkt geändert.

Abschnitt 8.1.: Expositionsgrenzwerte Tabelle geändert.

Abschnitt 12: Ökotoxizität Information von Komponenten hinzugefügt.

Abschnitt 12: Persistenz und Abbaubarkeit Information hinzugefügt.

Abschnitt 12: Bioakkumulationspotenzial Information hinzugefügt.

Abschnitt 2.1: Einstufung nach CLP hinzugefügt.

Abschnitt 12.5.: Tabelle "Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung", Eintrag hinzugefügt.

Abschnitt 12.2.: Tabelle "Persistenz und Abbaubarkeit", Spaltenüberschrift "Messgröße" hinzugefügt.

Abschnitt 12.3.: Tabelle "Bioakkumulationspotenzial", Spaltenüberschrift "Testmethode" hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Informationen zu Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.

Abschnitt 9: Entzündlichkeit (Feststoff, Gas) hinzugefügt.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

**Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: [www.3m.com/msds](http://www.3m.com/msds)**